

Vitalstoff Journal Unabhängiger Informationsdienst für Naturheilkunde und orthomolekulare Medizin

Omega-3 Nahrungsergänzung und Antioxidantien können bei Alzheimer hilfreich sein

Omega-3 Nahrungsergänzung und Antioxidantien können bei Alzheimer im vorklinischen Stadium hilfreich sein

Klinische Studien über Omega-3-Nahrungsergänzungsmittel und Antioxidantien sollten bei Menschen mit schwacher klinischer Beeinträchtigung aufgrund von Alzheimer durchgeführt werden. Krillöl ist besonders reich an Omega-3-Fettsäuren.

Bericht über eine Studie

Es gibt verstärkte Nachweise, dass Krillöl-Nahrungsergänzungsmittel und Antioxidantien zumindest für einige an Alzheimer Erkrankten von Nutzen sein könnten: Ein neuer Bericht beschreibt die Ergebnisse einer sehr kleinen Studie, bei welcher bei Menschen mit schwacher klinischer Beeinträchtigung, zum Beispiel jene, die sich in einem sehr frühen Stadium der Krankheit befinden, das typische Amyloid-beta Protein nicht nachgewiesen werden konnte und Entzündungen im neurologischen Gewebe verringert wurden.

Obwohl die Ergebnisse von nur 12 Probanden über einen Zeitraum von 4 bis 17 Monaten vorlagen, regt das Untersuchungsergebnis dazu an, dass weitere klinische Studien über dieses relativ kostengünstige und reichlich vorhandene Nahrungsergänzungsmittel durchgeführt werden sollten.

„Dem Fortschreiten einer schwachen kognitiven Beeinträchtigung vorzubeugen, ist eine der größten Hoffnungen,“ sagt Milan Fiala, M.D., Forschungsprofessor an der Universität von Kalifornien, Abteilung Chirurgie, Los Angeles. „Zusätzlich zu den von Experten empfohlenen physischen und geistigen Übungen weist diese Studie darauf hin, dass die Ernährung gleichermaßen wichtig ist.“

Omega-3-Fettsäuren aus Krillöl über 4 bis 17 Monate untersucht

Um ihre Erkenntnisse zu gewinnen, untersuchten Fiala und sein Team die Wirkungen der Nahrungsergänzung mit Omega-3 Fettsäuren und Antioxidantien über einen Zeitraum von 4 bis 17 Monaten bei 12 Probanden mit schwacher kognitiver Beeinträchtigung, bei 2 Probanden mit einer Vorstufe von schwacher kognitiver Beeinträchtigung und bei 7 Probanden mit Alzheimer.

Die Phagozytose von Amyloid-beta 1-42 wurde mittels Durchflusszytometrie und Mikroskopie gemessen, die Transkription der entzündlichen Erbanlagen mittels RT-PCR, die Bildung von Resolvin D1 mittels Enzymimmunoassay und der kognitive Status mittels MMSE. Bei Probanden mit einer schwachen kognitiven Beeinträchtigung und bei Probanden mit einer Vorstufe schwacher kognitiver Beeinträchtigung erhöhte sich die Phagozytose von Amyloid-beta durch Monozyten von 530 auf 1306, mittlere Fluoreszenzintensität. Der Anstieg bei Probanden mit Alzheimer war nicht signifikant. Der Lipidmediator Resolvin D1, der Amyloid-beta in-vitro stimuliert, erhöhte sich in den Makrophagen bei 80% der Probanden mit einer schwachen kognitiven Beeinträchtigung und mit einer Vorstufe schwacher kognitiver Beeinträchtigung. Die Transkription der entzündlichen mRNA-Gene wurde bei einer Untergruppe der Probanden mit einer niedrigen Transkription vor Behandlungsbeginn (Baseline) erhöht, wohingegen sie sich bei Probanden mit einer hohen Transkription vor Behandlungsbeginn (Baseline) nicht signifikant verändert hat.

Omega-3-Fettsäuren aus Krillöl haben für Gesunde eine vorbeugende Schutzfunktion

„Wir wussten seit einer langen Zeit, dass Omega-3 Fettsäuren und einige Antioxidantien für Personen mit breit gefächerten gesundheitlichen Problemen von Nutzen sein sowie für gesunde Personen eine vorbeugende Schutzwirkung haben können.“ sagt Gerald Weissmann, M.D., Chefredakteur, The FASEB Journal. „Nun wissen wir, dass sich die Wirkungen dieser Nahrungsergänzungsmittel auch auf eine Alzheimer-Erkrankung ausweiten können. Obwohl diese Nahrungsergänzungsmittel im Allgemeinen als sicher betrachtet werden und sehr leicht zu bekommen sind, sind umfangreiche klinische Studien notwendig, um die Ergebnisse dieser Forschung zu verifizieren und um herauszufinden, bei wem sich dies am positivsten auswirken könnte.“

Essentielle Fettsäuren schützen Herz und Gefäße

Essentielle Fettsäuren wie z.B. Krill-Öl oder Omega-3-Fettsäuren aus schützen auch das Herz und die Gefäße. Dabei kommt es ganz besonders auf die Art und die richtige Kombination der zugeführten Fettsäuren, beispielsweise über Krill-Öl, an. Leider enthält unsere gewöhnliche Ernährung zu wenig ungesättigte Fettsäuren und zu viel an ungesunden gehärteten Fetten.

Essentielle Fettsäuren kann der Körper nicht selbst produzieren. Sie müssen also beispielsweise über Krill-Öl aufgenommen werden. Krill-Öl ist reich an Omega-3-Fettsäuren. Essentielle Fettsäuren sind vor allem zum Aufbau der Zellmembranen wichtig, sind aber auch an

anderen Prozessen im Körper beteiligt. Omega-3-Fettsäuren kommen vor allem in Fisch und Fischöl vor. Der antarktische Krill ist kleines Krebstierchen, das sich vor allem von Phytoplankton ernährt. Daher sind die Tiere frei von Schadstoffen und Schwermetallen. Sie sind ein sehr guter Nährstofflieferant.

Wenn man zu wenig essentielle Fettsäuren aufnimmt, kann dies womöglich Hautveränderungen, Haarausfall oder eine erhöhte Anfälligkeit für Infektionen zur Folge haben. Andere Stoffe, die auch in Fisch vorkommen, gelten zudem als entzündungshemmend. Dies gilt vor allem für PEA (Palmitoylethanolamid). Dieser Stoff wurde zunächst in einem Extrakt aus Eigelb nachgewiesen, später auch in Soja, Fleisch, Fisch und anderen Lebensmitteln. PEA kann vom Körper bei einem schädlichen Reiz auch selbst gebildet werden. Produkte wie Krill-Öl und PEA können damit eine sinnvolle Ergänzung zu unserer Ernährung sein, da sie lebensnotwendige Prozesse im Körper unterstützen.

NTP79: Antarktis Krill-Öl 1000 - Preis: 24,90 €

Antarktis Krillöl kaufen: für geballte Lebenskraft: Bei Krillöl handelt es sich um ein innovatives Gesundheitsexilier, das reich an Omega-3-Fettsäuren ist. Wenn Sie Krillöl kaufen, erhalten Sie ein Produkt mit für den menschlichen Körper essenziellen Stoffen, die die gesunde Funktion von Herz, Hirn und Augen positiv unterstützen.

EPA und DHA tragen zu einer normalen Herzfunktion bei. Cholin trägt zu einem normalen Fett- und Homocysteinestoffwechsel bei, sowie zur Aufrechterhaltung der normalen Leberfunktion.

Bei Antarktischem Krill handelt es sich um garnelenartige Wirbellose. Die kleinen Krebstierchen stehen am Anfang der Nahrungskette, ernähren sich rein pflanzlich von Phytoplankton. Deswegen sind sie frei von Schadstoffen und Schwermetallen und liefern ein Powerpaket an wertvollen Nährstoffen. Dazu gehören Mineralstoffe, Kohlenhydrate, Spurenelemente, Vitamine, ungesättigte Fettsäuren, Ballaststoffe und mehr.

Das gewonnene Krillöl hat einen wesentlich höheren Anteil an wertvollen Omega-3-Fettsäuren als andere Fischöle oder Pflanzenöle.

Zudem ist das Verhältnis von Omega-3- zu Omega-6-Fettsäuren besonders günstig. Krillöl enthält ebenfalls den bisher bekannten kraftvollsten Radikalfänger Astaxanthin sowie Phospholipide (phosphorhaltige Fette), die in der Zellmembran für Elastizität und Funktionstüchtigkeit sorgen. Zudem sind die Phospholipide wichtig für die Verwertung von Fetten (Fettstoffwechsel) und auch die Entgiftung durch die Leber. Krill-Phospholipide ähneln auch denen im menschlichen Gehirn, die dort für die Reizweiterleitung und Zellkommunikation verantwortlich sind. Wenn Sie Krillöl kaufen, erhalten Sie also ein Produkt für ein fitteres, aktiveres Gehirn.

Krillöl unterstützt durch seine enthaltenen Fettsäuren und ihre schnellere und effektivere Wirkung die Gesunderhaltung von menschlichen Zellen – ganz ohne fischiges Aufstoßen.

Hier finden Sie das Produkt im Online Shop von Nature Power
